

Allergnädigst privilegirtes
Leipziger Tageblatt.

N^o. 85. Donnerstag, den 26. März 1829.

Bekanntmachung.

In Folge einer mit der Königlich Preussischen und der Fürstlich Thurn und Tarischen Ober-Post-Behörde getroffenen Uebereinkunft soll, wie im vorigen Jahre, auch während der diesjährigen Sommermonate, und zwar vom 1sten April an bis Ende Octobers d. J., außer den gewöhnlichen zwei Eilwagenfahrten zwischen Leipzig und Frankfurt am Mayn (Montags und Freitags Abends 7 Uhr von hier aus), wöchentlich noch eine dritte Eilpostfahrt Statt finden. Diese dritte Eilpost wird Mittwochs, zum ersten Male am 1sten April, Abends 7 Uhr von Leipzig mit Personen und Briefen abgefertigt werden, und Freitags Nachmittags in Frankfurt a. M. eintreffen. Von dort wird sie ebenfalls Mittwochs Abends 6 Uhr abgehen und Freitags Nachmittags in Leipzig ankommen, mithin wie an den andern beiden Posttagen, ihren Lauf zwischen Leipzig und Frankfurt a. M. in 45 bis 46 Stunden vollenden.

Bei diesen Eilposten passiren dem Reisenden 30 Pfund Gepäck frei; das schwerere Reisegepäck wird von hier ab Sonntags Mittags und Mittwochs Nachmittags 4 Uhr mit dem Packwagen abgesendet. Das Personengeld incl. der Postillonstrinkgelder von Leipzig bis Frankfurt a. M. beträgt 16 Thlr. 12 Gr.

Leipzig, am 23sten März 1829.

Königlich Sächsisches Ober-Postamt.

Leichter Transport der Verwundeten auf dem Schlachtfelde.

Die Verwundeten schnell und sicher vom Schlachtfelde fortzuschaffen, ist eine noch nicht gelöste Aufgabe. Die Türken haben wenigstens die eine Hälfte derselben gelöst. Sie schafften ihre Verwundeten schnell hinter die Linie. Wie sie ankommen, ist freilich eine andere Frage. Bei den Türken führt nemlich jeder Reiter eine starke sei-

dene Schnur mit einem Metallhaken bei sich; so wie zwei Reiter einen Verwundeten liegen sehen, nehmen sie rechts und links zur Seite Platz, und angeln ihn mit ihren Haken an, gleich viel, ob dieser in den Gurt oder Rock, oder allenfalls auch in den Kopf eingreift, und nun geht es so mit ihm über Stock und Stein davon. Mit den Todten ihres Volkes machen sie es auch so, doch diese haben nichts deshalb einzuwenden. Der nur Verwundete aber mag